

Ulrich von Alemann · Claudia Münch (Hrsg.)

Handbuch Europa in NRW

Ulrich von Alemann
Claudia Münch (Hrsg.)

Handbuch Europa in NRW

Wer macht was in NRW für Europa?

2., aktualisierte
und erweiterte Auflage



VS VERLAG FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN

Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

1. Auflage 2003
2., aktualisierte und erweiterte Auflage Juni 2006

Alle Rechte vorbehalten

© VS Verlag für Sozialwissenschaften | GWV Fachverlage GmbH, Wiesbaden 2006

Lektorat: Frank Schindler

Der VS Verlag für Sozialwissenschaften ist ein Unternehmen von Springer Science+Business Media.
www.vs-verlag.de



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Umschlaggestaltung: KünkelLopka Medienentwicklung, Heidelberg
Druck und buchbinderische Verarbeitung: Krips b.v., Meppel
Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier
Printed in the Netherlands

ISBN-10 3-531-15176-2

ISBN-13 978-3-531-15176-2

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	9
Einleitung.....	11
1. Bildung, Jugend und Wissenschaft.....	15
<i>Isabell van Ackeren/Klaus Klemm</i>	
1.1 Einleitung: Europäische Förderung von Bildung, Jugend und Wissenschaft – Ein neuer Gestaltungsraum für NRW.....	15
1.2 Jean Monnet Professuren.....	30
1.3 Politikwissenschaftliche Lehrstühle mit Europaschwerpunkt	36
1.4 Juristische Lehrstühle mit Europaschwerpunkt	42
1.5 Wirtschaftswissenschaftliche Lehrstühle mit Europaschwerpunkt.....	50
1.6 Diverse Europastudiengänge	53
1.7 Europäische Dokumentationszentren	62
1.8 Studienberatungen, Akademische Auslandsämter und Transferstellen	66
1.9 Akademien.....	98
1.10 Europaschulen	108
1.11 Stiftungen	113
1.12 Rednerteam Europa	121
1.13 Studentenorganisationen.....	129
1.14 Informations-, Förderungs- und Koordinationseinrichtungen	134
1.15 Forschungsinstitute.....	165
1.16 Vereine und Verbände	194
1.17 Europe Direct Informationsnetzwerk.....	222
2. Arbeit und Soziales	227
<i>Volker Eichener</i>	
2.1 Einleitung: Freizügigkeit und Beschäftigungsförderung – Der Standort NRW unter dem Gesichtspunkt Arbeit und Soziales	227
2.2 Regionalagenturen.....	245

2.3	Grenzüberschreitende Zusammenarbeit.....	250
2.4	Europaservice-Zentren der Bundesagentur für Arbeit	257
2.5	Berufsinformationszentren	258
2.6	EURES-Berater	264
2.7	Agenturen für Arbeit	268
2.8	Beratungs- und Förderungseinrichtungen.....	276
2.9	Vereine und Verbände	292
3.	Wirtschaft	297
	<i>Heinz-Jürgen Axt</i>	
3.1	Einleitung: Wirtschaft in NRW – Förderung und Strukturwandel mit Blick auf Europa.....	297
3.2	Industrie- und Handelskammern.....	313
3.3	Handwerkskammern	324
3.4	Wirtschaftsförderungseinrichtungen.....	331
3.5	Landesinitiativen	350
3.6	Beratungs- und Förderungseinrichtungen.....	357
3.7	Forschungsinstitute	376
3.8	Vereine und Verbände	382
4.	Landwirtschaft und Umwelt	399
	<i>Helmut Voelzkow</i>	
4.1	Einleitung: Die Verzahnung von Landwirtschaft und Umweltschutz als europäische und nordrhein-westfälische Herausforderung.....	399
4.2	Landwirtschaftskammern	414
4.3	Landesoberbehörden und -einrichtungen.....	422
4.4	Ämter für Agrarordnung.....	425
4.5	Staatliche Umweltämter.....	431
4.6	Staatliche Forstämter	434
4.7	Beratungs- und Förderungseinrichtungen.....	442
4.8	Forschungsinstitute	443
4.9	Vereine und Verbände	446

5. Kultur und Medien	455
<i>Wilfried Loth</i>	
5.1 Einleitung: Der Weg zu einer vielfältigen Staatengemeinschaft – Nordrhein- Westfalens Kultur- und Medienlandschaft in der europäischen Dimension.....	455
5.2 Beratungs- und Förderungseinrichtungen.....	462
5.3 Forschungsinstitute.....	472
5.4 Vereine und Verbände.....	475
5.5 Printmedien, Rundfunk und Internet	481
6. Inneres und Verwaltung	489
<i>Wolfgang Wessels</i>	
6.1 Die Verwaltung des Landes und der Kommunen im EU-System.....	489
6.2 Ministerien.....	508
6.3 Bezirksregierungen.....	518
6.4 Versorgungsämter.....	526
6.5 Einrichtungen der Kreise und kreisfreien Städte	530
6.6 Vereine und Verbände	556
7. NRW in Brüssel	563
7.1 Vertretung des Landes bei der Europäischen Union.....	563
7.2 Nordrhein-westfälische Einrichtungen in Brüssel	564
7.3 Nordrhein-westfälische Mitglieder des Europäischen Parlaments	581
7.4 Nordrhein-westfälische Mitglieder des Ausschusses der Regionen	593
7.5 Nordrhein-westfälische Mitglieder des Wirtschafts- und Sozialausschusses	594
8. Anhang	597
8.1 Weiterführende Literatur	597
8.2 Weiterführende Internetadressen	601
8.3 Autorenverzeichnis	603
8.4 Institutionenregister	604
8.5 Ortsregister	615
8.6 Sachregister	618

Vorwort

Nordrhein-Westfalen ist die wirtschaftsstärkste und bevölkerungsreichste Region in der Mitte Europas. Die Kraft unseres Landes ist Chance und Verpflichtung zugleich, die Zukunft Europas für die Bürger und für die Wirtschaft verantwortungsvoll mit zu gestalten, auch und gerade in einer größer gewordenen Europäischen Gemeinschaft.

Ein zentrales Anliegen der Landesregierung ist die Steigerung der Europafähigkeit des Landes. Dazu gehört vor allem die Verbesserung der Europakompetenz der Landesbehörden, der öffentlichen Einrichtungen und der Kommunen. Das europapolitische Potenzial unseres Landes ist groß und zeichnet sich durch eine Vielzahl von kompetenten Akteuren aus, die auf der europäischen Bühne aktiv sind. Wir müssen nun das Zusammenwirken und die Vernetzung der Akteure unterstützen und weiter ausbauen.

Das vorliegende Handbuch verfolgt das Ziel, die europapolitischen Akteure in Nordrhein-Westfalen und ihre Tätigkeiten darzustellen. Es schafft Transparenz und damit eine Grundlage für die wechselseitige Information und Netzwerkbildung. Mit seinen Einführungen in zentrale Bereiche und Themen europäischer Politik vermittelt es auch Orientierung in dem oft unübersichtlichen Geflecht der Beziehungen zwischen den Ländern, dem Bund und der Europäischen Union. Das Handbuch verbindet die inhaltliche Ebene mit der Ebene der handelnden Personen. Insofern ist es ein Novum und hoffentlich eine gute und nützliche Hilfe für alle, die sich ernsthaft mit Europa beschäftigen.

Michael Breuer

Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten

Andreas Pinkwart

Minister für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie